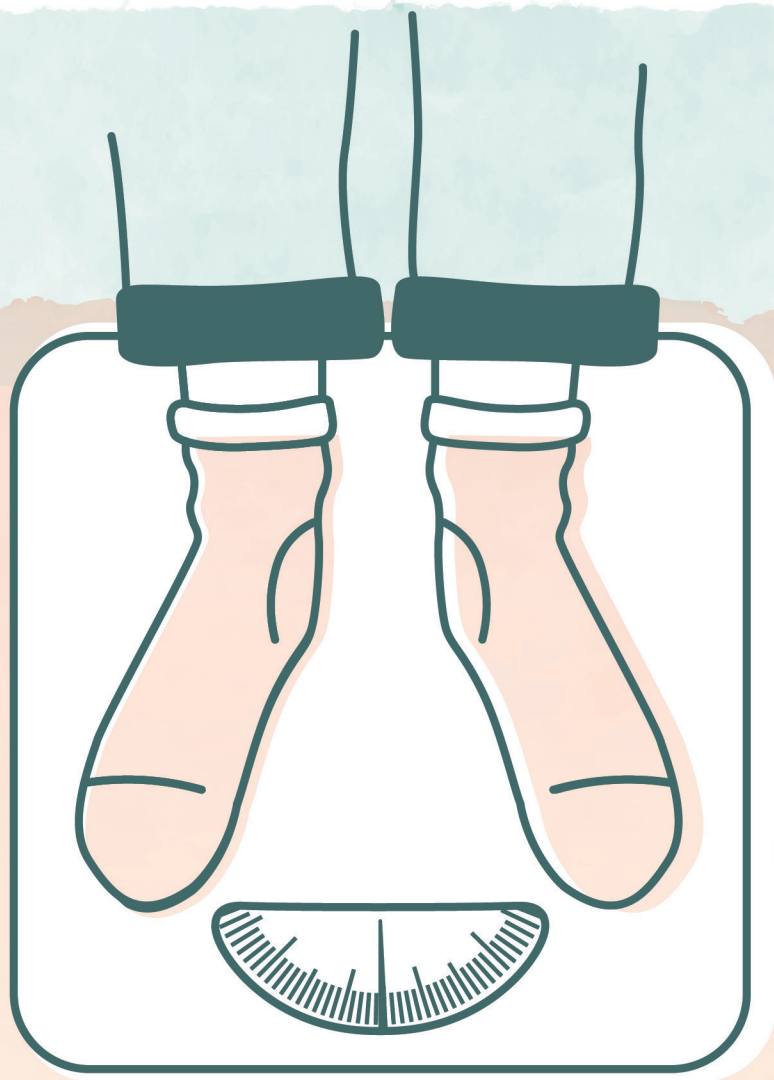




Essstörungen – erkennen
und ansprechen

Essstörungen – Fokus Jugendliche/junge Erwachsene

Bei 13% der Bevölkerung in der Schweiz zeigen sich Symptome einer Essstörung. Die meisten Essstörungen beginnen in der Pubertät: 16% der jungen Männer und 32% der jungen Frauen berichten von Symptomen einer Essstörung. Die Krankheitsbilder sind vielfältiger geworden. Zunehmend erkranken auch Menschen im mittleren Lebensalter. Essstörungen können im Zusammenhang mit anderen psychiatrischen Erkrankungen auftreten und sind oft schwierig zu erkennen. Die Therapie ist langwierig und für alle Beteiligten herausfordernd. An der Weiterbildung erarbeiten sich die Teilnehmenden einen sicheren Umgang mit dem Thema und lernen Möglichkeiten kennen, wie Betroffene angesprochen und wertschätzend unterstützt werden können.

Die Teilnehmenden

- kennen verschiedene Formen von Essstörungen
- verstehen mögliche Risiko- und Schutzfaktoren
- erkennen Anzeichen einer Essstörung
- erhalten Einblick in Therapieformen
- setzen sich mit förderlicher Umgangsweise und Kommunikation mit Betroffenen auseinander

Der Kurs wird durch die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn finanziell mitgetragen.

Weitere Auskünfte

und Anmeldung:

Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Fokus Welt

031 340 25 66

sozialdiakonie@refbejuso.ch

Weitere Informationen unter:
www.diakonierefbejuso.ch oder
via nebenstehendem QR-Code.



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure